



Tag des Mädchenfußballs

Hinweise zur Planung und Organisation





„Tag des Mädchenfußballs“ – was ist das eigentlich?

Der DFB und seine Landesverbände haben sich auf die Agenda geschrieben, jedem Menschen, der Fußball spielen möchte, eine Spielmöglichkeit zu bieten. Auf Grund der demographischen Entwicklung (Rückgang der Geburtenrate, älter werdende Bevölkerung, etc.) darf der Fußball das Thema „Gewinnung neuer Mitglieder“ nicht außer Acht lassen, wenn auch in Zukunft viele ortsnahe und leistungsgerechte Fußballangebote gemacht und ausgebaut werden sollen.

Der „Tag des Mädchenfußballs“ (TdM) ist ein deutschlandweit stattfindender, vom DFB und seinen Landesverbänden initiiertes Aktionstag, der zum Ziel hat, neue Mädchen für die Vereine zu gewinnen. Es geht beim TdM also nicht darum, ein Einladungsturnier für bestehende Vereinsmannschaften auszurichten, sondern Angebote für Mädchen zu machen, die bisher noch nicht im Verein Fußball spielen und diese so zu gestalten, dass die Mädchen Lust bekommen, im Verein Fußball zu spielen.

Weitere Ziele des TdM sind:

- Mädchen überall in Deutschland in Kontakt mit Vereinsfußball bringen
- Vereinen die Chancen und Potenziale des Mädchenfußballs aufzeigen und bewusst machen
- Motivation von Menschen, sich im und für den Frauen- und Mädchenfußball zu engagieren und damit einhergehend die Gewinnung neuer ehrenamtlicher Helfer (Trainer/in, Vereinsfunktionär/in, etc.)
- Steigerung der Anerkennung und Stärkung des Mädchenfußballs innerhalb der Vereine / Verbände

Nachstehend folgen einige Hinweise und Tipps zur Planung und Durchführung eines TdM.

Tag des Mädchenfußballs – Jetzt geht's los...

Zu Beginn sollte der Ausrichter die Eckpunkte der Veranstaltung sowie die Inhalte festlegen. Anschließend sollte eine Checkliste erstellt werden, in der Aufgaben aufgeführt und Zuständigkeiten klar verteilt werden. Eine Muster-Checkliste finden Sie im Anhang.

1. Vorüberlegungen

1.1 Wo finde ich meine Zielgruppe (Mädchen, die noch nicht im Verein Fußball spielen)?

- Schulen (Grundschule und weiterführende Schulen)
- Kindergarten / Kita
- Andere Vereine / Gruppen (Musikverein, Pfadfinder, Stadtteilvereine, etc.)
- Jugendtreffs / Jugendeinrichtungen
- Geschwister von aktiven Spielern / Spielerinnen
- Flüchtlingsseinrichtungen, Flüchtlingsverbände

1.2 Wann führe ich die Veranstaltung durch?

- Wochenende / Feiertag
- Schulzeit / Sommerferien
- Welche anderen Termine / Konkurrenzveranstaltungen sind zu berücksichtigen (Länderspiel, Stadtfest, etc.) und können ggf. für den TdM genutzt werden?



1.3 Wo kann der Tag des Mädchenfußballs stattfinden? - Veranstaltungsgelände

- Vereinsgelände
- Schule / Schulhof
- Kindergarten / Kita
- andere Sportanlagen
 - DFB-Minispielplatz
 - Halle
 - städtische Sportanlagen
 - Fitnessclub
 - Beachfußball-Platz
 - Street Soccer Court (wird teilweise über die Fußball Landesverbände verliehen)
- Städtische Plätze / Anlagen
 - Parkanlage
 - Marktplatz
 - Jugendhaus / Jugendtreff
 - Freibad

1.4 Wer kann mich unterstützen? - Einbindung von Kooperationspartnern

- Wichtig: Vorstand des eigenen Vereins!
- Schule / Sportlehrer/innen
- Fußballkreis / Schulfußballbeauftragte
- Kindertageseinrichtungen
- Andere Sparten des Sportvereins (z.B. Tennis, Handball)
- Andere Vereine / Gruppierungen (Musikverein, Schützenverein, Stadtteilverein, Migrantenverein, etc.)
- Stadt / Gemeinde / Sportamt / Sozialwerk
- Jugendhäuser / Jugendeinrichtungen / CVJM
- Universität
- Krankenkasse
- Flüchtlingshilfe
- Sponsoren / Unterstützer

1.5 Welchen nicht fußball-spezifischen Rahmen könnte man nutzen?

- Projektwochen an Schulen
- Feriensportprogramme / Mitternachts-Sport
- Stadtfeste / Sommerfeste
- Jubiläumsveranstaltungen des Vereins / der Stadt
- Andere Jugendveranstaltungen

1.6 Wie bewerbe / kommuniziere ich die Veranstaltung?

- Homepages: Verein, Verband, Kreisfußballverband, Stadt, weitere städtische Vereine
- Online-Anmeldung anbieten
- Social Media: Facebook-Seite des Vereins, Twitter, Instagram und wie sie alle heißen ☺
- Lokale Presse / Radiosender
- Flyer in Schulen, Kitas, etc.
- Direkte Ansprache von Schul-Rektoren, Vorsitzenden der Einrichtung, bei der geworben werden soll
- Nutzung der Netzwerke von Spielerinnen und Eltern
- Plakataushang (Geschäfte, Sportstätten, Schulen, etc.)
- Durchsagen bei Heimspielen aller Mannschaften



2. Inhaltliche Gestaltung der Veranstaltung

2.1 Weitere Angebote zum Ausprobieren für Fußball-„Neulinge“

- DFB-Fußballabzeichen, DFB-Schulfußballabzeichen, DFB-Schnupperabzeichen (Infos unter: <http://www.dfb.de/fussballabzeichen>)
- Fußballparcours
- Torwandschießen
- Fußball-Golf
- Jonglieren / Tricksen mit dem Ball unter Anleitung eines „Profis“
- Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt ☺

2.2 Ideen für das Rahmenprogramm

- Inhalte für Teilnehmerinnen und Besucher (Geschwister, Eltern, Jungs) anbieten
- Schussgeschwindigkeitsmessanlage (ggf. über den Landesverband ausleihbar)
- Human Table Soccer (ggf. über den Landesverband ausleihbar)
- Soccer Court (ggf. über den Landesverband ausleihbar)
- Tombola / Quiz / Gewinnspiel
- Spielstraße / Spielmobil
- Fotostation
- Hüpfburg
- Buttons basteln, „Fan“schminken, Malwettbewerb, Fahnen gestalten, etc
- Sportartikel-Flohmarkt
- Talk / Autogrammstunden mit prominenter Fußballerin:
 - Verbands-Auswahlspielerin aus dem eigenen Kreis/Bezirk
 - „Legende“ aus dem eigenen Verein oder der Region
 - Frauen-Bundesliga-Spielerin
 - Juniorinnen-Nationalspielerin

Hinweis:

Nationalspielerinnen müssen über ihren Verein angesprochen werden. Die Spielerinnen stehen bei ihren Vereinen unter Vertrag, daher ist mit deren Arbeitgeber eine Teilnahme am TdM abzuklären. Der DFB hat außerhalb von Nationalmannschafts-Maßnahmen keinen Zugriff auf die Spielerinnen. Wir bitten daher darum, von Anfragen nach Nationalspielerinnen über den DFB abzusehen, da die Entscheidung der Freistellung der Spielerin ihrem jeweiligen Verein obliegt.

2.3 Einbinden von Persönlichkeiten

- Schirmherr(in) für den TdM finden
- Patenschaften für den TdM und/oder die neuen Spielerinnen (z.B. Spielerin der Frauenmannschaft)
- Politiker aus dem Ort, der Stadt oder der Gemeinde einbinden

2.4 Informationen für Spielerinnen und Eltern

- **Infostand des Vereins**
 - Trainingszeiten der Mannschaften auslegen
 - Kontaktdaten der Trainer/innen und Ansprechpartner der Mannschaften auslegen (die Präsenz der Personen ist vorteilhaft)



- Emailliste auslegen, dass sich Interessierte eintragen können („Newsletter“)
 - Infobroschüren des Vereins & Vereinszeitung auslegen
 - Spielplan aller Vereinsmannschaften, etc.
 - Vereinsvertreter/innen und Trainer/innen führen Gespräche mit Eltern
 - Fotowand von Vereinsaktivitäten / Mannschaften
 - Mitgliedsanträge
- **Infostand des Landesverbands / Fußball-Kreises oder Frauen- und Mädchenfußball-Ausschusses**
 - Projekte / Aktionen des Landesverbands zum Mädchenfußball, etc.
 - Mädchenfußball-Aktionen des Kreises / Bezirks
 - Vorstellung Talentförderprogramm und Verbandsauswahlmannschaften
 - Vorstellung des Kreis/Bezirksausschusses für Frauen-/Mädchenfußball
- **Qualifizierung:**
 - DFB-Juniorcoach
 - Trainer/innen Aus- und Weiterbildung
 - Lizenzen
 - Kurzschulungen
 - Einstiegsmöglichkeiten für (Jung)Trainer/innen im eigenen Verein
 - DFB-Mobil
 - Schulsport-Assistent/innen
- **Projekt „Kinder stark machen“ der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung**
 - Projekt zur Prävention von Nikotin-, Alkohol- und Drogenmissbrauch im Verein
 - Aufklärung zu oben genannten Themen
 - Ein Materialpaket der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung kann über die Agentur Connect (ksm-service@agenturconnect.de, Tel: 06173- 702729) angefordert werden.